



Glaswanderweg

Weidenberg-Warmensteinach-Fichtelberg-Bischofsgrün



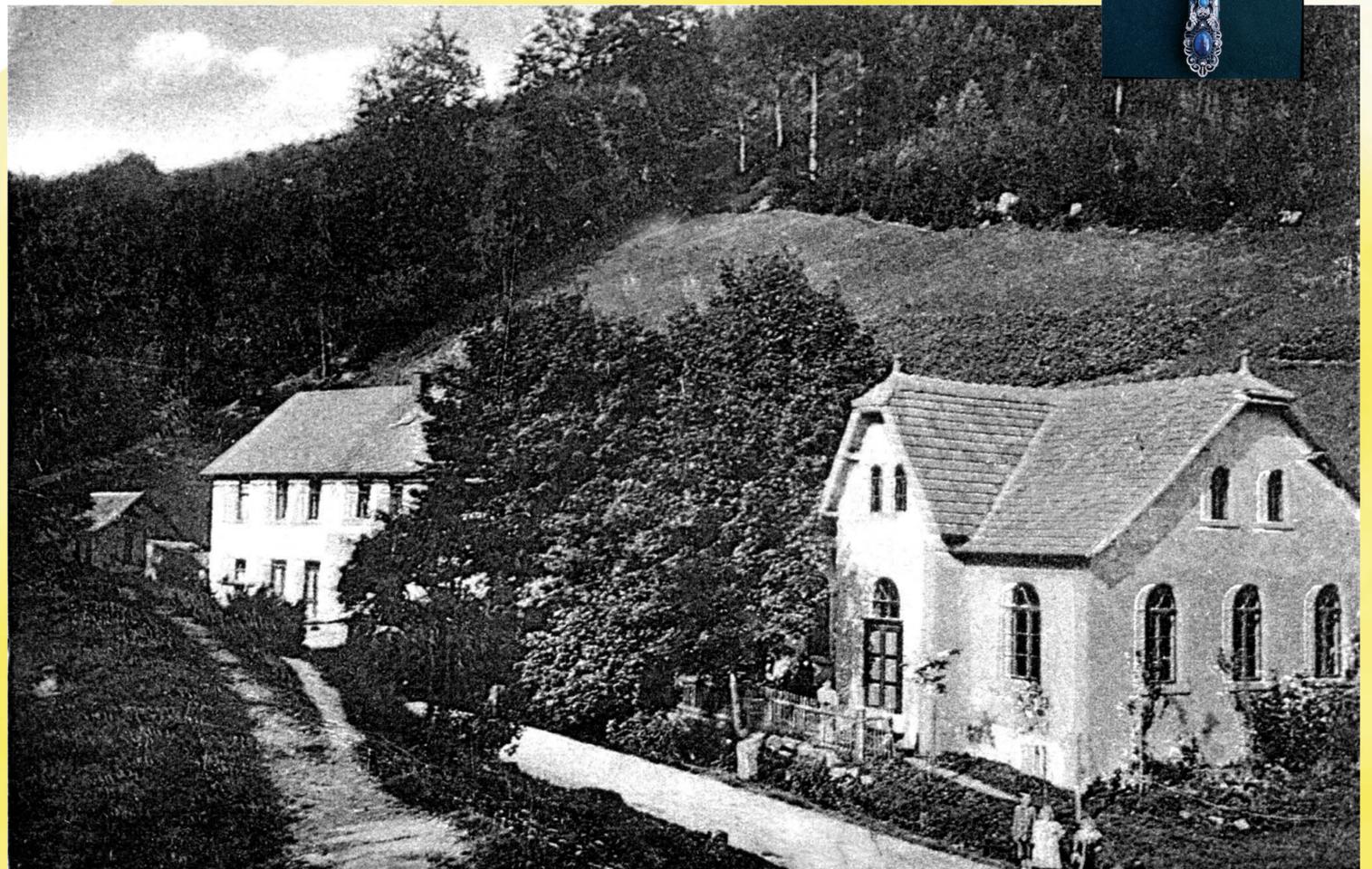
Schmugla-Produktionsstätte

In diesem ehemaligen Tanzsaal des Gasthauses „Löchleinstal“ gründeten im Herbst 1945 heimatvertriebene Fachleute aus dem Raum Gablonz im Isergebirge/Nordböhmen die Firma „Warmensteinacher Glas- und Schmuckwaren“ genannt „Schmugla“, eingetragen am 6.12.1945 im Gewerberegister der Gemeinde.

Die Initiatoren waren Rudolf Schöbel aus Morchenstern, der sich als erster Heimatvertriebener am 15. Oktober 1945 mit Wohnsitz in Warmensteinach anmeldete sowie Josef Fischer aus Josefstal und später Ernst Pilz, drei erfahrene Fachleute der weltbekannten Gablonzer Industrie.

Bereits ab September wurde mit Hochdruck für das Weihnachtsgeschäft gearbeitet.

Christbaumschmuck, veredelte „Putzelküh“, Adventkränze und noch vieles mehr,



Im Hintergrund das frühere Gasthausgebäude. Der davor befindliche, ehemalige Tanzsaal wurde längst abgerissen.

fanden auf dem Nürnberger „Christkindlesmarkt“ reißenden Absatz. Hierfür war Ernst Pilz tätig.

Am Ort entstanden dadurch viele Arbeitsplätze und weitere Betriebe, in denen Einheimische wie Heimatvertriebene eine Arbeit fanden.



Wohlfühlregion Fichtelgebirge

